**Zeitschrift:** Urkundio: Beiträge zur vaterländischen Geschichtsforschung,

vornehmlich aus der nordwestlichen Schweiz

**Herausgeber:** Geschichtsforschender Verein des Kantons Solothurn

**Band:** 1 (1857)

Artikel: Miszelle : Reformationssturm in Günsberg

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-320221

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 24.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Miszelle.

## Reformationsfturm in Gunsberg.

Es ist weniger bekannt, wie es in den Kämpsen der Resformationszeit in dem Gebiete der Stadt Solothurn aussah. Wir theilen ein nicht unmerkwürdiges Beleg zur Charakteristik dieser Zeit mit, welches St. Pantaleons Kirche in Günsberg, damals in die Pfarrgemeinde Flumenthal gehörig, betrifft und dem ältesten Jahrzeitbuch von Flumenthal entnommen ist.

Darin heißt es unterm 20 August:

"Zinstag vor Bartholomei Anno M D xxx viio hat from prfula küfferin, wylende Johannsen Seriandts alten Stattschribers seligen verlassne wittwen, einen kelche, so je bruder Blrich füffer, der Seckellmeister felig, an das Gottshuse Cant panthaleon vergabet, und demnach als die Cappell zerftört, wider an Sine kinde kommen, unnd durch Si erlösst, off ein nums an die gedachten Cappellen geschenctt, in sollichen gedingen, wo sich hienach begeben (Darinne gott ber herre vnns finem göttlichen willen nach begnade) das Eristenliche ordnunge, fo biffhar gebrucht, geendrett, vnnd die mäff abgestelt wird, das allsdann follicher kelche an si oder jr nächsten erben fryg folle vallen. Gezügen herr Berchtold steinegger kilchherr zu Flumenthal, herr Eristan koler Lüttpriester zu Sant Arfen, hug furen, Jacob berki, des rates, Conradt biberftein, Amman ju Flumental, vrs stampffler von Niderwyl, vnnd Conradt fuchs, pfläger der Cappell vorgedacht."